

	<p>Object: Messgefäß (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Collection: Objekte RuB, Glas</p> <p>Inventory number: I. 4043</p>
--	--

## Description

Frei geblasenes Messgefäß aus gelblichem Glas mit Applikationen und gestempeltem Dekor. Das kleine krugförmige Gefäß hat einen aus einem breiten Glasfaden angesetzten Henkel, einen hochgestochenen Boden sowie eine abgearbeitete Heftnarbe. Dem Henkel gegenüber ist ein kleiner Stempel auf die Wandung geschmolzen. Derartige Stempel nennen meist eine Segensformel, eine Maßangabe, sowie häufig den Namen des Finanzdirektors. Glasgewichte und gestempelte Eichmarken wurden hauptsächlich in Ägypten zwischen dem 7. und 13. Jahrhundert verwendet. Gegenüber anderen Materialien wie Metall bieten sie den Vorteil, dass sie nicht manipuliert werden können. Sie wurden für Edelmetalle verwendet, aber auch für verschiedene Güter wie Weintrauben, Olivenöl, Kümmel oder Fleisch.

## Basic data

Material/Technique:	Glas, glass
Measurements:	Höhe: 4 cm, Tiefe: 5,3 cm, Durchmesser: 3,8 cm, Gewicht: 30,43 g

## Events

Created	When	901 CE-1000
	Who	
	Where	

## Keywords

- Glass
- Unit of volume